

The Sustainable Hotel Handbook

*Mit praktischen Einblicken, Tools und
Ressourcen für dich und dein Team*



Einführung

Deine ersten Schritte auf dem Weg in eine
nachhaltige und bessere Zukunft.

MAp

THE SUSTAINABLE HOTEL

#01

März 2026

**The Sustainable Hotel Handbook:
Einführung
von MAp Boutique Consultancy.
Edition 02, März 2026.**

Herausgegeben von
MAp Boutique Consultancy
Zweierstrasse 132
8003 Zürich
Schweiz

Copyright © 2026 MAp Boutique
Consultancy. Alle Rechte vorbehalten.

Kein Teil dieses Handbuchs darf in
irgendeiner Form ohne vorherige
schriftliche Genehmigung der
Herausgeberin kopiert und/oder
vervielfältigt werden.

Für Inhalte externer Websites sind
ausschließlich deren Betreiberinnen
und Betreiber verantwortlich. Wir
haben darauf keinen Einfluss und
übernehmen keine Gewähr. Bei
Hinweisen auf Rechtsverletzungen
entfernen wir betroffene Links
umgehend.

Kontakt:
MAp Boutique Consultancy
Zweierstrasse 132
8003 Zürich
Schweiz

onwards@MAp-consultancy.com
TheSustainableHotel.com



*Für alle auf ihrem Weg,
den Planeten zu einem besseren und
gastfreundlicheren Ort zu machen.*

VORWORT

Beschreiten wir den Weg der Nachhaltigkeit – gemeinsam

Willkommen bei The Sustainable Hotel – und danke, dass du dich mit uns auf den Weg in eine bessere Zukunft für alle machst!

Nachhaltigkeit ist mehr als nur ein Schlagwort oder ein abstrakter Begriff und soll unserer Meinung nach klar, einfach und für alle zugänglich sein. Deshalb haben wir die Reihe *The Sustainable Hotel Handbook* mit viel Leidenschaft und Liebe zum Detail entwickelt. Sie soll dir den Weg in die Nachhaltigkeit erleichtern und dich dabei unterstützen, ein nachhaltiges Hotel zu führen. Ein Hotel, das sich positiv auf die Umwelt auswirkt und gleichzeitig einen Gewinn für die Menschen – inklusive dir und deinem Team – erwirtschaftet.

Unabhängig davon, ob du schon lange auf dem Weg der Nachhaltigkeit bist oder gerade am Anfang stehst: Wir haben diese Sammlung von Handbüchern erstellt, um dich zu empowern, zu unterstützen und – wann immer nötig – in die richtige Richtung zu weisen. Doch bevor wir unsere gemeinsame Reise antreten, stellen wir uns kurz vor:

Wir sind MAp, eine Beratungsagentur für kreatives Hotelbranding und Hotelmarketing. Wir entwickeln nachhaltige Hotels und starke Hotelmarken, die Gutes tun, gut aussehen und sich gut verkaufen. Als B Corp-zertifiziertes Unternehmen mit Sitz in Zürich begleiten wir Hoteliers und Investorinnen weltweit, um nachweisbaren Impact für Hotels, Menschen und den Planeten zu schaffen.

Aufgrund unserer Erfahrung wissen wir, dass Hoteliers wie du die Welt verändern und sie für künftige

Generationen besser machen können. Aber wir wissen auch, dass Nachhaltigkeit entmutigend sein kann – vor allem, wenn es um die Hotellerie geht. Wo fängt man bei so vielen Informationen an? Welcher ist der richtige Weg für dein Hotel bei einem so komplexen Thema? Wie vermeidest du bei so viel Marketinglärm die Falle des Greenwashings? Unsere Sustainability-Sammlung besteht daraus aus 4 verschiedenen Handbüchern, die jeweils einem der 4 P der Nachhaltigkeit (Purpose, People, Planet, Profit) von MAp gewidmet sind.

Wir haben jedes Handbuch mit praktischen Anleitungen, Werkzeugen und Ressourcen gefüllt. Alles mit dem Ziel, dass am Ende unserer gemeinsamen Reise dein Hotel zu einem nachhaltigen, inspirierenden, erfolgreichen und profitablen Unternehmen geworden ist.

Nachhaltigkeit ist viel mehr eine Frage des Fortschritts als der Perfektion – denn Nachhaltigkeit ist eine Reise ohne Destination. Auch wenn das Erreichen von 100 % Nachhaltigkeit ein nobles und bewundernswertes Ziel ist: In einer Welt, die sich schneller ändert als jemals zuvor, ist dieses Ziel einfach nicht realistisch. Deswegen ist eine Grundvoraussetzung auf dem Weg zum nachhaltigen Hotel der Wille, ständig dazuzulernen und sich #SchrittfürSchritt zu verbessern und weiterzuentwickeln.

„Fortschritt statt Perfektion“ war auch unser Leitmotiv bei der Erstellung der *Sustainable Hotel Handbooks*. Auch wir werden weiterreisen, unser Sustainable Hotel stetig weiterentwickeln, optimieren und aktualisieren. Wir werden uns

weiterhin den Herausforderungen und den schwierigen Fragen unserer Branche stellen. Immer mit dem Ziel, unseren Beitrag für eine bessere Zukunft zu leisten. Das ist unser Versprechen.

Wir hoffen, dass auch du bereit bist, diese Reise voller Offenheit anzutreten mit dem Ziel, einen echten und bedeutungsvollen Unterschied für jetzige und zukünftige Generationen zu machen.

Nochmals vielen Dank, dass du dich mit uns auf dem Weg machst, um etwas auf unserem Planeten zu bewegen und zu bewirken!

Lass uns gemeinsam diese Welt zu einem besseren und gastfreundlicheren Ort für alle machen.

**#onwards
Dein MAp-Team**



BESUCHE JETZT DAS NACHHALTIGE HOTEL

PS: Wir würden uns freuen, mehr über deine Nachhaltigkeitsreise zu erfahren. Nimm uns mit und teile deine Erfahrungen via onwards@MAp-consultancy.com.

Index

1.1. EINFÜHRUNG IN DAS THEMA NACHHALTIGKEIT

- 8 **WAS IST Nachhaltigkeit?**
Zu Beginn lernen wir die offizielle Definition von Nachhaltigkeit der Vereinten Nationen (UNO) kennen.
- 9 **WAS SIND die Ziele zur nachhaltigen Entwicklung der Vereinten Nationen?**
Wir lernen die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) der Vereinten Nationen kennen, die definiert wurden, um den Planeten zu schützen und bis 2030 Frieden und Wohlstand für alle zu gewährleisten.
- 10 **WAS ist ein nachhaltiges Hotel?**
Die Grundvoraussetzung für ein nachhaltiges Hotel ist zu wissen, was genau darunter verstanden wird. Deswegen teilen wir unsere MAp-Definition mit euch.
- 11 **WARUM müssen Hotels nachhaltig sein?**
Wir erörtern, warum Nachhaltigkeit zentral ist, um langfristig einen erfolgreichen Hotelbetrieb zu führen, der zugleich eine positive Wirkung auf die Welt hat.
- 11 **WAS sind die Vorteile der Nachhaltigkeit?**
In diesem Abschnitt erörtern wir die Aspekte, von denen du profitierst, wenn dein Hotel zu einem nachhaltigen Unternehmen wird.

1.2. DIE 4 P DER NACHHALTIGKEIT VON MAP

- 12 **PURPOSE**
Jede Nachhaltigkeitsreise beginnt bei MAp mit dem Purpose, dem Herzstück und Grundgedanken, auf dem dein Hotel basiert. Erfahre mehr über dieses erste, wichtige P in diesem Abschnitt.
- 13 **PEOPLE**
Ausgehend vom Purpose zeigen wir dir, wie du deinen People – d. h. deinen wichtigsten Stakeholdern – im Rahmen unseres zweiten P Zufriedenheit geben kannst.
- 13 **PLANET**
Wir können das Thema Nachhaltigkeit nicht behandeln, ohne darüber zu sprechen, wie du deine Auswirkungen auf die Umwelt minimieren kannst. Und genau darum geht es beim dritten P.

- 13 **PROFIT**
Und schließlich befassen wir uns mit dem letzten P als Teil der 4 P der Nachhaltigkeit: Profit bzw. wirtschaftliche Nachhaltigkeit.

1.3. AUF DEM WEG ZUR NACHHALTIGKEIT

- 15 **Nachhaltigkeit ist / ist nicht**
In diesem Abschnitt tauchen wir tiefer in das Thema Nachhaltigkeit ein und erläutern basierend auf unseren eigenen Erfahrungen, was Nachhaltigkeit ist und was nicht.
- 16 **Hindernisse und Motivatoren**
Was hält dich davon ab, dich auf den Weg zu einer besseren und nachhaltigeren Zukunft für alle zu machen? Wir zeigen dir, wie häufige Hindernisse in Motivatoren umgewandelt werden können.
- 17 **Unsere Empfehlungen zur richtigen Vorgehensweise**
Auch beim Thema Nachhaltigkeit gibt es Ge- und Verbote. Wir zeigen diese auf, damit du nicht vom Weg abkommst.

1.4. WIE DU DIE HANDBÜCHER AM BESTEN VERWENDEST

- 19 **Wie die Handbücher strukturiert sind**
Wie sind die einzelnen Handbücher aufgebaut? Welche praktischen Tools und Elemente unterstützen dich auf deiner Reise? Die Antworten dazu findest du in diesem Abschnitt.
- 22 **Wie du die Scorecards verwendest**
Scorecards sind ein unglaublich hilfreiches Mittel, um die Umsetzung von Nachhaltigkeitsmaßnahmen voranzutreiben und zu evaluieren. Erfahre hier, wie sie funktionieren und wie sie dir den richtigen Weg weisen.
- 24 **Wo und wie du anfängst**
Abschließend geben wir dir unsere finalen Tipps mit auf den Weg, damit du das beste Ergebnis und die größte Wirkung erzielst – für alle, jetzt und in Zukunft!

1.1. WAS IST Nachhaltigkeit

„Nachhaltig ist eine Entwicklung, die den Bedürfnissen der heutigen Generation entspricht, ohne die Möglichkeiten künftiger Generationen, ihre eigenen Bedürfnisse befriedigen und ihren Lebensstil bestimmen zu können, zu gefährden.“

G. H. BRUNDTLAND (1987)

WAS IST NACHHALTIGKEIT?

Auch wenn du vielleicht bereits eine ganze Menge über Nachhaltigkeit weißt, ist es nicht immer einfach, den Begriff selbst klar zu definieren.

Die am häufigsten verwendete Definition von Nachhaltigkeit stammt aus dem Jahr 1987, als die Weltkommission für Umwelt und Entwicklung der UNO (World Commission on Environment and Development, WCED) den Bericht „Unsere gemeinsame Zukunft“ veröffentlichte, heute auch als „Brundtland-Bericht“ bekannt.

In diesem Bericht (Brundtland, 1987) wird nachhaltige Entwicklung definiert als „eine Entwicklung, die den Bedürfnissen der heutigen Generation entspricht, ohne die Möglichkeiten künftiger Generationen, ihre eigenen Bedürfnisse befriedigen und ihren Lebensstil bestimmen zu können, zu gefährden.“

Etymologisch gesehen leitet sich der Begriff „Nachhaltigkeit“ von dem lateinischen Wort „sustinere“ ab, was so viel wie „halten“, „stützen“ oder „ertragen“ bedeutet.

Nachhaltigkeit drückt also aus, wie wichtig es ist, unsere Ressourcen für kommende Generationen zu erhalten.

WAS SIND DIE ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG DER VEREINTEN NATIONEN?

Wenn es um Nachhaltigkeit geht, sind die Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs) ein guter Ausgangspunkt. Im Jahr 2015 schufen die Vereinten Nationen mit den SDGs eine universelle Agenda für Nachhaltigkeit, die später von allen UN-Mitgliedsstaaten angenommen wurde (Vereinte Nationen, o. D. a).

Insgesamt gibt es 17 SDGs, die nach den Hauptsäulen Soziales, Umwelt, Wirtschaft gegliedert sind und ein breites Spektrum an Herausforderungen abdecken – von der Verknappung der natürlichen Ressourcen über die Armutsbekämpfung bis hin zur Umweltzerstörung.

Um mehr über die SDGs zu erfahren und zum Handeln inspiriert zu werden, besuche die Webseite der Vereinten Nationen.

Dort findest du die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung, die dazugehörigen Vorgaben sowie aufschlussreiche Fakten, die keinen Zweifel aufkommen lassen, dass JETZT die Zeit ist, um zu handeln.



BESUCHE DIE WEBSEITE DER VEREINTEN NATIONEN



Vereinte Nationen (o. D. b).



WAS IST EIN NACHHALTIGES HOTEL?

Auch wenn in den letzten Jahren eine ganze Reihe von Zertifizierungen und Kooperationen für nachhaltige Hotels auf den Markt gekommen sind, gibt es keine offizielle Definition oder einen einheitlichen Standard dafür, was ein nachhaltiges Hotel ist. Das führt oft zu Verwirrung, Missverständnissen und leider auch zu Greenwashing.

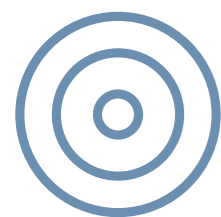
Auf unserer gemeinsamen Reise werden wir die häufigsten Missverständnisse aufdecken und dir Definitionen und Erklärungen zum Thema nachhaltige Hotels mit auf den Weg geben. Wir beginnen mit der Schaffung der entsprechenden Grundlage – mit unserer MAP-Definition eines nachhaltigen Hotels:

„Ein nachhaltiges Hotel setzt sich durch achtsames und verantwortungsbewusstes Handeln dafür ein, eine bessere Zukunft für die Menschen und den Planeten zu schaffen – zum Wohle heutiger und zukünftiger Generationen. Es lässt sich von einem klaren Purpose (einem klaren Ziel, einer

intrinsic Motivation) leiten und setzt sich mit den drei Säulen der Nachhaltigkeit auseinander: der sozialen (Menschen), der ökologischen (Planet) und der ökonomischen (Profit) Nachhaltigkeit.“

Und woran erkennst du ein wirklich nachhaltiges Hotel (oder ein nachhaltiges Unternehmen)? Ein nachhaltiges Hotel wird NIEMALS den Profit über die Menschen und den Planeten stellen. Mit anderen Worten: Die Menschen und die Erde mit ihren Lebewesen werden immer wichtiger sein als das Erzielen von Gewinnen. Des Weiteren ist sich ein nachhaltiges Hotel dessen bewusst, dass Nachhaltigkeit ein steter Lern- und Verbesserungsprozess ist mit dem Ziel, den eigenen positiven Impact kontinuierlich zu erhöhen: durch das Setzen, Messen und Erreichen von Zielen.

Nachhaltige Hotels wissen, dass diese Reise ohne Destination ist. Denn Nachhaltigkeit ist ein nie endender Prozess.



NACHHALTIGKEIT IST EIN NIE ENDENDER PROZESS.

WARUM MÜSSEN HOTELS NACHHALTIG SEIN?

Die Tourismusindustrie hat einen großen Einfluss auf die Menschen und den Planeten. Es ist nicht nur DIE People-Industrie (von und für die Menschen), sondern per se eine der größten Branchen überhaupt, in der weltweit jeder zehnte Mensch beschäftigt ist (World Travel & Tourism Council, 2022).

Außerdem ist sie eng mit den Menschen vor Ort sowie Natur und Umwelt verwoben. Denken wir nur an die Destination, in der ein Hotel liegt, und wie es diese Destination und die lokale Bevölkerung beeinflusst (z. B. durch das eigene Verhalten, die Einbindung der Einwohner, die Anbindung an die lokale Infrastruktur, das Exterieur, welches das Landschaftsbild prägt).

Hotels sind auf stabile soziale und ökologische Systeme angewiesen, denn was hast du deinen Gästen zu bieten, wenn deine Destination und deren Bewohnerinnen in Schwierigkeiten stecken?

Und nicht nur das: Hoteliers und Unternehmerinnen sind der Nachhaltigkeit verpflichtet. Warum? Um sicherzustellen, dass wir gemeinsam nachhaltig wirtschaften und unsere Hotels auf eine Weise betreiben, die es zukünftigen Generationen ermöglicht, auf einem gesunden Planeten zu leben. Wir können es nicht oft genug wiederholen: Nachhaltigkeit ist eine moralische Priorität für uns alle.

WAS SIND DIE VORTEILE FÜR DEIN HOTEL?

Ja, Nachhaltigkeit ist wirklich ein moralischer Imperativ. Aber sie ist nicht nur gut für die Menschen und den Planeten, sondern auch fürs Geschäft. Wir stellen dir einige wichtige Vorteile eines nachhaltigen Hotels vor:

Werde attraktiver für deine Gäste: Laut dem „Sustainable Travel Report“ von Booking.com (2021) halten 83 % der Reisenden weltweit nachhaltiges Reisen für wichtig. Ganze 61 % sagen, dass sie nachhaltiger reisen wollen. Indem du nachhaltige Maßnahmen implementierst und kommunizierst, ziehst du mehr Gäste an.

Erhöhe die Gästeloyalität: Ein Hotel nachhaltig zu führen vermittelt eine klare Botschaft – du engagierst dich für Wichtiges und denkst langfristig. Dies entspricht den Idealen von (zunehmend mehr) vorausschauenden Gästen, wodurch der Wert deines Hotels in ihren Augen steigt. Das führt dazu, dass sie dich unterstützen und sich für dich engagieren, indem sie dein nachhaltiges Projekt Gleichgesinnten weiterempfehlen und selbst gerne wiederkommen.

Spare Kosten und werde effizienter: Durch die Einführung nachhaltiger Praktiken erzielst du langfristig Effizienzgewinne und Kosteneinsparungen, z. B. durch einen geringeren Verbrauch von Wasser und Energie. Das heißt,

Nachhaltigkeit zahlt sich aus – im wahrsten Sinne des Wortes!

Bewältige turbulente Zeiten besser: Nachhaltige Hotels sind besser auf Veränderungen vorbereitet und widerstandsfähiger gegenüber Herausforderungen, die sich aus solchen Veränderungen und anderen Risiken für deinen Markt ergeben, z. B. Lieferketten, bauliche Vorgaben, gesetzliche Vorschriften, Rechtsstreitigkeiten und Reputationsrisiken.

Generiere Investitionen: Der staatliche Sektor sowie die Privatwirtschaft investieren zunehmend in Unternehmen, die einen größeren Nutzen für die Welt erbringen und nachhaltig wirtschaften. Daher sind nachhaltige Hotels in puncto Investitionen besser vermarktbar.

Inspirierte und biete deinen Stakeholdern Mehrwert: Nachhaltige Hotels schaffen nicht nur einen Mehrwert für ihre Gäste, sondern können auch besser Top-Talente anziehen und halten, die besten Partner gewinnen, den Unternehmenswert langfristig steigern, die Einwohner vor Ort unterstützen und vieles mehr.

1.2. MAPs 4 P der Nachhaltigkeit

MAP hat ein ganzheitliches Konzept für nachhaltige Hotels entwickelt, mit dem du deinen Weg in eine nachhaltigere Zukunft beschreiten kannst. Mit dem treffenden Titel „Die 4 P der Nachhaltigkeit“ umfasst dieser Ansatz die Schlüsselemente, die du berücksichtigen musst, um dich als nachhaltiges Hotel zu qualifizieren: Purpose, People, Planet und Profit.

In jedem der vier Handbücher tauchen wir tief in eines der Ps ein und zeigen dabei auf, was der jeweilige Bereich für die Nachhaltigkeit deines Hotels bedeutet und natürlich, wie du das P praktisch angehen kannst.



PURPOSE – DEIN WARUM

Mitten im Zentrum unseres Nachhaltigkeitskonzepts für Hotels steht der Purpose. Wir zeigen dir, wie dein WARUM deinen individuellen Weg in Richtung Nachhaltigkeit bestimmt. Mit anderen Worten: Die Nachhaltigkeitsinitiativen, die du umsetzt, sollten deinen Purpose widerspiegeln und unterstützen.

In diesem Handbuch definieren wir Purpose, zeigen dessen Zweck sowie Impact auf und erörtern, wie du den einzigartigen Purpose deines Hotels identifizieren, definieren, einbinden und aktivieren kannst.

[Entdecke The Sustainable Hotel Handbook: Purpose HIER.](#)



PEOPLE – SOZIALE NACHHALTIGKEIT

Soziale Nachhaltigkeit bedeutet, einen positiven Impact für die Menschen zu bewirken – und zwar für die Gäste genauso wie für die Mitarbeitenden, Geschäftspartnerinnen und die Gesellschaft als Ganzes.

Im People-Handbuch definieren wir, wer deine wichtigsten Stakeholder sind, und zeigen dir, wie du ihre Probleme, Bedürfnisse und Wünsche verstehen und auf nachhaltige Art und Weise lösen kannst.

[Entdecke The Sustainable Hotel Handbook: Menschen HIER.](#)



PLANET – ÖKOLOGISCHE NACHHALTIGKEIT

Welche Auswirkungen hat dein Hotel auf den Planeten und die Umwelt? Gemeinsam sorgen wir dafür, dass Umweltschutz sowohl dem Planeten als auch der Gesundheit und dem Wohlergehen aller zugutekommt – jetzt und in Zukunft.

Im Planet-Handbuch helfen wir dir, deinen ökologischen Fußabdruck zu identifizieren, und zeigen Maßnahmen auf, die dein Hotel ergreifen sollte, um den eigenen Fußabdruck zu verringern und gleichzeitig wichtige Effizienzsteigerungen und Kosteneinsparungen zu erzielen.

[Entdecke The Sustainable Hotel Handbook: Planet HIER.](#)



PROFIT – ÖKONOMISCHE NACHHALTIGKEIT

Die ökonomische, aka wirtschaftliche, Nachhaltigkeit bewirkt, dass die Rentabilität deines Betriebes sowohl dem Hotel selbst als auch den Menschen im Allgemeinen nützt – ohne dabei sozialen oder ökologischen Schaden anzurichten.

Deswegen zeigen wir dir im Profit-Handbuch verschiedene Ansätze und konkrete Wege auf, wie du wirtschaftlichen Wohlstand für die Menschen UND dein Hotel schaffen kannst. Denn was für einen Sinn hat Gewinn, wenn nicht die Welt um dich herum ebenfalls profitiert?

[Entdecke The Sustainable Hotel Handbook: Profit HIER.](#)



1.3. AUF DEM WEG zur Nachhaltigkeit

Aus Erfahrung können wir dir sagen: Der Weg zum nachhaltigen Hotel ist ein langer und kurvenreicher. Umso wichtiger ist es, dass du diesen gut vorbereitest und mit der richtigen Einstellung gehst. Deswegen geben wir dir hilfreiche Tipps, räumen Mythen aus dem Weg und helfen dir, mögliche Fallen zu vermeiden – damit deine Reise so reibungslos wie möglich verläuft.

NACHHALTIGKEIT IST / IST NICHT

NACHHALTIGKEIT IST ...

- **eine Reise.** Wie wir bereits gelernt haben, ist 100 % Nachhaltigkeit kein erreichbares Ziel. Deswegen ist Nachhaltigkeit eine Reise des ständigen Lernens, Verbesserns, Optimierens und und und.
- **eine Reihe kleiner Schritte,** die insgesamt eine große Wirkung haben. Glaub also nichts und niemandem, der sagt, dass es nur um große und teure Überholungen und Anschaffungen geht. Im Gegenteil: Jede kleine Maßnahme hilft, jeder kleine Schritt zählt!
- **ein Lebensstil.** Um dein Hotel nachhaltig(er) zu machen, musst du als Hotelier mit gutem Beispiel vorangehen. Worte reichen nur bis zu einem gewissen Punkt, Taten und das „Vorleben“ bleiben hingegen nie unbenutzt. Daher ist es ein Muss, dass du Nachhaltigkeit zu einem Teil deines täglichen Lebens machst, ihr Priorität einräumst und kleine Schritte unternimmst – und damit dein Team dazu inspirierst, dasselbe zu tun.
- **ganzheitlich.** Anders als die meisten Menschen denken, geht es bei Nachhaltigkeit nicht nur darum, „grün“ zu sein oder zu werden. Es gibt vier verschiedene und wichtige Elemente, die berücksichtigt werden müssen, um sich wirklich nachhaltig zu nennen. Und ja, wir werden alle 4 P zusammen in der Reihe *The Sustainable Hotel Handbook* durcharbeiten – #onwards.
- **gut für die Welt.** Das ist eine Selbstverständlichkeit: Wenn du nachhaltig handelst, machst du die Welt zu einem besseren und freundlicheren Ort für alle! Müssen wir noch mehr sagen?
- **auch gut für dein Unternehmen.** Du weißt es vielleicht nicht, aber im Profit-Handbuch erfährst du, dass nachhaltige Unternehmen größere finanzielle Gewinne erzielen als nicht nachhaltige. Und es gibt zahlreiche Beweise und Belege dafür (Whelan & Kronthal-Sacco, 2019).

NACHHALTIGKEIT IST NICHT ...

- **schnelle Lösungen und schnelle Erfolge.** Du kannst nicht auf Plastik verzichten und dann dein Hotel nachhaltig nennen. Stattdessen musst du dich auf einen langen Lern- und Optimierungsprozess einlassen. Dich #SchrittfürSchritt auf die Reise begeben und dabei nie stehenbleiben.
- **eine Modeerscheinung.** Dafür müssen wir uns nur die Welt anschauen: die zunehmenden Bedrohungen durch den Klimawandel, der Aufruf zum Handeln durch jüngere Generationen usw. Nachhaltigkeit ist gekommen, um zu bleiben. Wir sagen: zum Glück!
- **ein Schlagwort und ein Marketingtrick.** Die Verbraucherinnen durchschauen den Marketing-Bullsh*t. Wenn du also in Sachen Nachhaltigkeit nicht den richtigen Weg gehst, wirst du ihr Vertrauen verlieren – und letztlich das Geschäft. Um erfolgreich zu sein, musst du dich verpflichten, nachhaltige Maßnahmen in deinem Hotel zu implementieren und diese zur obersten Priorität zu machen.
- **einfach.** Nachhaltigkeit ist komplex. Sie erfordert viel bewusstes Denken. Sie erfordert das Übernehmen von Verantwortung. Dies bedeutet auch, dass einige Herausforderungen und Probleme im Moment noch nicht gelöst werden können. Das Fazit: Es ist nicht einfach, es ist noch nicht alles möglich, ABER es lohnt sich auf jeden Fall.



Hindernis = Zweifel an der Kapitalrendite (ROI). Angesichts der erforderlichen Investitionen zweifelst du möglicherweise daran, dass sich diese jemals auszahlen und remonetarisieren werden.

→ **Motivator** = Nachhaltigkeit zahlt sich aus.

Mit zahlreichen Kosteneinsparungen, mehr Zimmerbuchungen, verbesserter Mitarbeitermoral, die wiederum zu einer höheren Leistung führt, und vielem mehr ist es eine eindeutige Tatsache: Nachhaltigkeit zahlt sich aus! Und wir werden diese Aussage in allen Handbüchern immer wieder belegen.

HINDERNISSE UND MOTIVATOREN FÜR NACHHALTIGKEIT

Wir wollen nun mit einigen Mythen zum Thema Nachhaltigkeit aufräumen – um so Hindernisse für dich in motivierende Chancen zu verwandeln.



Hindernis = empfunden hohe Kapitalkosten.

Investitionen in Wärmedämmung, dreifach verglaste Fenster, Aus- und Weiterbildung der Mitarbeitenden und andere Maßnahmen sind mit (hohen) Investitionen verbunden.

→ **Motivator** = mögliche Kosteneinsparungen.

Solche Upgrades und Investitionen ermöglichen dir mittel- und langfristig Kosteneinsparungen, z. B. durch geringeren Ressourcenverbrauch, niedrigere Betriebskosten, intelligenteren Einkauf und Beschaffung, generierte Effizienzsteigerungen und mehr. Wie so oft gilt auch bei der Nachhaltigkeit: Man muss Geld investieren, um mehr Geld zu verdienen.



Hindernis = Zeitmangel.

Bei all den Anforderungen, die der tägliche Betrieb eines Hotels mit sich bringt, hat man/frau einfach nicht die Zeit oder die Möglichkeit, sich auch noch auf Nachhaltigkeit zu konzentrieren.

→ **Motivator** = eine gute Investition.

Ja, ganz ohne Zeitinvestment (und ohne Überzeugung) wird auch dein Hotel nicht zu einem nachhaltigen. Aber wenn du deine Reise gewissenhaft mit unseren Handbüchern beginnst, wirst du merken, dass es mit jedem Schritt einfacher wird. Nachhaltigkeit wird Teil deines Denkens, deiner Unternehmenskultur. Sie wird zum festen Bestandteil deines Tagesgeschäfts. Und wir sagen noch einmal: Ja, es lohnt sich, es rechnet sich, es zahlt sich aus!



Hindernis = zu viel Management erforderlich.

Es ist schwierig, deine Führungskräfte zu überzeugen, sie zu motivieren und sie in die richtige Richtung zu lenken, wenn es um Nachhaltigkeit geht.

→ **Motivator** = befähige deine Mitarbeitenden.

Es muss nicht die oberste Führungsebene sein, die die Initiative ergreift – identifiziere jene Mitarbeitenden, die sich für Nachhaltigkeit begeistern und motiviert sind, deine Nachhaltigkeitsmaßnahmen voranzutreiben. Du wirst schon bald feststellen, Nachhaltigkeit – aka Gutes tun – wirkt ansteckend.



Hindernis = begrenztes Wissen.

Es ist schwierig zu wissen, wo man anfangen soll, wenn es so viele Informationen zum Thema Nachhaltigkeit gibt und das meiste davon einfach nicht relevant für Hotels ist.

→ **Motivator** = die Reihe *The Sustainable Hotel Handbook*. Willkommen in *The Sustainable Hotel*. Genau aus diesem Grund gibt es diese Sammlung ☺

UNSERE EMPFEHLUNGEN ZUR RICHTIGEN VORGEHENSWEISE

Aufbauend auf den vorhergehenden Tipps und Erkenntnissen geben wir dir noch unsere MAP-Richtlinien und Empfehlungen mit auf den Weg.

Tu es aus den richtigen Motiven. Deine Motivation für das Streben nach Nachhaltigkeit MUSS eine ethische, moralische und intrinsische sein. Die geschäftlichen Vorteile folgen, dürfen aber nicht deine Hauptmotivation darstellen.

Beginne mit deinem Purpose. Lass dich und deine Nachhaltigkeitsinitiativen von deinem ganz persönlichen Purpose leiten und verändere die Welt dort, wo es dir am meisten am Herzen liegt.

Tu es nicht allein. Hol dir ein vertrauenswürdiges und motiviertes Team an die Seite, das dich bei der Umsetzung deiner Nachhaltigkeitsstrategie unterstützt – in guten wie in schlechten Zeiten.

Sei engagiert. Sei bereit, die Zeit, die Ressourcen und das Geld zu investieren, welche die Nachhaltigkeit erfordert – es wird sich am Ende auszahlen!

Favorisiere kein P gegenüber einem anderen. Nachhaltigkeit ist mehr als nur „grün“ zu sein und du musst das Thema ganzheitlich angehen (d. h. alle P gleichermaßen berücksichtigen!), um dein Hotel als ein nachhaltiges zu bezeichnen.

Miss deinen Erfolg. Du wirst nicht wissen, ob du deine Nachhaltigkeitsziele erreichst, wenn du nicht regelmäßig deine Fortschritte misst. Dafür haben wir Scorecards entwickelt, die du in jedem Handbuch vorfindest.

Kommuniziere, kommuniziere, kommuniziere. Informiere dein Team über deine Nachhaltigkeitsreise und schule deine Mitarbeitenden. Erst dann ist es an der Zeit, auch nach außen zu kommunizieren und deine Stakeholder um deren Feedback, Zustimmung und Unterstützung zu bitten.


Halte alles schriftlich fest. Mit den zur Verfügung gestellten Übungen und Scorecards fällt dir dieser Punkt leicht. Etwas zu verschriftlichen hat den Vorteil, dass dein Team schwarz auf weiß Klarheit erlangt und auch in Zukunft darauf zurückgreifen kann.

Kein Greenwashing. Reden, ohne Taten folgen zu lassen, nützt niemandem. Und beim Thema Nachhaltigkeit kann das dir und deinem Hotel extrem schaden. Fühle dich der Nachhaltigkeit verpflichtet und übernimm die Verantwortung dafür, dass das, was du kommunizierst, auch wirklich umgesetzt wird.

Betrachte es als einen Marathon – nicht als einen Sprint. Sei dir bewusst, dass du dich langfristig der Nachhaltigkeit verschreibst und niemals perfekt nachhaltig sein wirst.

Du kannst etwas bewirken! Du hast das Zeug, einen positiven Einfluss auf Mensch und Umwelt auszuüben. Lass dir von niemandem einreden, dass deine kleinen Schritte nichts zählen und wir bereits alle verloren sind.

JETZT – nicht später. Wir haben schon zu lange gewartet. Die Welt und künftige Generationen zählen darauf, dass wir alle unseren Beitrag leisten. #NOWornever #JETZToderne



The Journey
of a thousand
miles begins
with a single
step.

-Lao Tzu

1.4. WIE

du die Handbücher am besten verwendest

Wir haben die Handbücher entwickelt, um dir den Einstieg in das Thema Nachhaltigkeit zu erleichtern bzw. um dich auf deinem bereits angetretenen Weg zu unterstützen. Nachhaltigkeit ist ein komplexes Thema, deswegen haben wir die Handbücher so zugänglich, praktisch und konkret wie möglich gehalten – zugeschnitten auf Boutique- und unabhängige Hotels mit ihren besonderen Herausforderungen und begrenzten Ressourcen.

WIE DIE HANDBÜCHER STRUKTURIERT SIND

Mit den *The Sustainable Hotel Handbüchern* wollen wir dich mit dem wichtigsten Wissen ausstatten und dir die notwendigen Werkzeuge an die Hand geben.

Daher bestehen die Handbücher zu gleichen Teilen aus Theorie und Praxis.

DIE 4 P DER NACHHALTIGKEIT

Damit du dich problemlos zu-rechtfindest, ist jedes der 4-P-Handbücher wie folgt aufgebaut:

Einleitung: In der Einleitung erörtern wir die theoretischen Grundlagen und nennen Definitionen sowie bedeutungsvolle Fakten und Zahlen. Natürlich zeigen wir dir hier auch die Vorteile auf, von denen du durch die Umsetzung des jeweiligen P profitieren kannst.

Erfolgsgeschichte: Um die Thematik so greifbar wie möglich zu machen, interviewen wir Hoteliers, Expertinnen und Insider, die ihre Nachhaltigkeitsreise mit uns teilen und von denen wir lernen, wie jede und jeder erfolgreich nachhaltig sein und wirtschaften kann.

In Aktion: Wir schlüsseln jedes P in dessen Unter-elemente auf, die wir dann gemeinsam angehen. Wie immer machen wir das #Schritt-fürSchritt mit Übungen, Tipps und vielen unterstützenden Tools.

Fazit: Wir fassen die wichtigsten Erkenntnisse aus dem jeweiligen Handbuch zusammen und verweisen auf weitere hilfreiche Ressourcen.

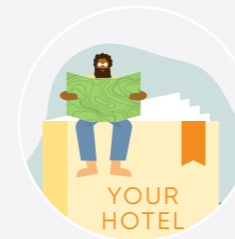
Scorecards: Wir stellen dir Scorecards zur Verfügung, mit denen du die Umsetzung deiner Nachhaltigkeitsinitiativen verfolgen und messen kannst.

#SchrittfürSchritt

DIE ELEMENTE

In allen *The Sustainable Hotel Handbooks* arbeiten wir mit verschiedenen Elementen, die dir Orientierung geben, Einblicke gewähren und dir helfen festzustellen, wie weit du auf deinem Weg zum nachhaltigen Hotel bereits bist.

- MAp-Empfehlungen
- To-Learn-Felder
- Übungen
- Scorecards



MAP-EMPFEHLUNGEN

Benötigst du weiterführende Ratschläge, wie du Nachhaltigkeit in deinem Hotel umsetzen kannst?

Dann lies unsere MAp-Empfehlungen auf alle Fälle durch. Denn in diesen teilen wir mit dir die wichtigsten Erkenntnisse unserer jahrelangen Beratungserfahrung. Und zwar genau in den Bereichen, wo wir festgestellt haben, dass viele Hoteliers besonders häufig auf Herausforderungen treffen.



TO-LEARN-FELDER

Eines unserer Mantras bei MAp lautet: Frau (und Mann) lernt nie aus.

Da es eine Fülle spannender Informationen zum Thema Nachhaltigkeit gibt, haben wir die To-Learn-Felder entwickelt. Jedes Feld behandelt ein bestimmtes Thema und verweist auf eine hilfreiche Ressource, sei es eine Webseite, ein Toolkit, eine Checkliste oder Ähnliches.



ÜBUNGEN UM DICH AUF DEINEN WEG ZU BRINGEN

Die Übungen haben ein einziges Ziel: dich auf deinem Weg zu einem nachhaltigen Hotel weitzuvoranzubringen – nämlich in unsere Lieblingsrichtung #onwards.

Wir empfehlen dir, die Übungen mit deinem Team zu erarbeiten. Denn wie wir alle wissen: Nur „team work makes the dream work“ und jede Reise macht gemeinsam viel mehr Spaß als einsam.



★★★★★
VERDIENE 5 STERNE

SCORECARDS MISS DEINEN ERFOLG

Wir haben die Scorecards entwickelt, um Fortschritte zu messen und Orientierung zu geben. Sie unterstützen dich und dein Team dabei, zu definieren, was wann und von wem getan werden muss. Sie basieren auf den Anforderungen international anerkannter Zertifizierungen im Bereich Nachhaltigkeit.

Mit den Scorecards kannst du Sterne sammeln, deine Nachhaltigkeitsfortschritte verfolgen und messen und natürlich Erfolge gemeinsam mit deinem Team feiern. Das fördert die Motivation und das Zusammengehörigkeitsgefühl auf deinem Weg zum nachhaltigen Hotel.

WIE DU DIE SCORECARDS VERWENDEST

Ermittle deinen Status quo: Wo stehst du im Moment? Beurteile deinen Status quo mit unserem [Online-Assessment-Tool](#) und beginne deine Reise.

Lege klare Verantwortlichkeiten fest: Finde das am besten geeignete Teammitglied, das sich für das jeweilige Thema begeistert und sich damit auseinandersetzt sowie die Zeit investieren kann und will, um als verantwortliche Person zu fungieren.

Sei realistisch in puncto Zeitplan: Menschen neigen dazu, zu optimistisch zu sein, was sie in einem Jahr schaffen können, und unterschätzen, was sie in zwei Jahren erreichen können. Lege daher gemeinsam mit deinem Team Zeitpläne fest, die realistisch und erreichbar sind.

Beginne mit EINER Scorecard:

Aus Erfahrung können wir sagen, dass die erste Scorecard oft die schwierigste ist. Warum? Du musst Prozesse aufbauen und Ressourcen organisieren, interne Kommunikationskanäle einrichten und dein eigenes „Nachhaltigkeitssystem“ schaffen. Erst wenn du überzeugt bist, dass der Prozess / dein neues System funktioniert, beginne mit den weiteren Scorecards.



EVALUIERE DEINEN
STATUS QUO HIER

100 STERNE

76 – 100 ★
**PEAK
PERFORMER**
Gipfelstürmerin

51 – 75 ★
**EXPERT
EXPLORER**

*Erfahrener
Entdecker*

26 – 50 ★
**AVID
ADVENTURER**

*Begeisterte
Abenteurerin*

0 – 25 ★
**AMBITIOUS
ROOKIE**

*Ehrgeiziger
Anfänger*

Willkommen in The Sustainable Hotel. Es liegt noch ein weiter Weg vor dir. Deswegen freuen wir uns umso mehr, dass du dabei bist!

#ONWARDS

Du hast den ersten Hügel erklommen, bist gut auf dem Weg und hast bereits einige Nachhaltigkeits-Abenteuer im Gepäck. Bleib also nicht stehen, denn es gibt auch weiterhin nur eine Richtung:

#ONWARDS

Der Gipfel ist so nah! Mach weiter mit den nächsten Scorecards – und mit dem Ziel, diesen Planeten zu einem besseren und gastfreundlicheren Ort zu machen!

#ONWARDS

Chapeaux, du Gipfelstürmer! Du bist den Sternen so nah und unserer Ansicht nach ein wirklich nachhaltiges Hotel. Ist dies etwa das Ende unserer gemeinsamen Reise? Oh nein, schau dich um und du wirst sehen: Es gibt noch viele weitere Gipfel zu erklimmen.

#ONWARDS

**BIST DU EIN GIPFELSTÜRMER ODER
EINE GIPFELSTÜRMERIN? SCHICKE
UNS EINE E-MAIL UND WIR WERDEN
DICH AUF DER PLATTFORM THE SUSTAINABLE HOTEL ALS NACHHALTIGES
HOTEL DER WELT VORSTELLEN:**

onwards@MAp-consultancy.com

WIE DU DEINE REISE BEGINNST

Genug der vielen Worte! Machen wir uns auf den Weg und tauchen in das erste P ein. Solltest du hierfür eine Anleitung benötigen, findest du hier unsere abschließenden 6 Tipps, wie du beginnen und weitermachen kannst.

1

Beginne mit deinem Purpose.

Jede Reise beginnt mit einem ersten Schritt. Deshalb ermutigen wir dich, deine Nachhaltigkeitsreise mit unserem ersten P – Purpose – zu beginnen.

Warum? Wenn du weißt, was DU in der Welt verändern möchtest, was dein „Nordstern“, dein Kompass ist, wird alles viel klarer. Einschließlich der Definition von Prioritäten und der respektiven nächsten Schritte.

2

Baue zunächst dein theoretisches Wissen auf.

Wir empfehlen in jedem Handbuch, als Erstes die theoretischen Grundlagen zu lesen (und zu lernen).

So erweiterst du dein Wissen, gewinnst neue Einblicke, wirst motiviert durch die Erfolgsgeschichten und generierst bereits Ideen, die du anschließend in die Tat umsetzen kannst.

3

Hol dein Nachhaltigkeitsteam an Bord.

Wer wird mit dir auf die Reise gehen? Wie wir alle wissen: Jede Reise ist lohnender, erfolgreicher und auch lustiger, wenn man sie gemeinsam meistert.

Wir empfehlen dir, ein multidisziplinäres Team bestehend aus verschiedenen Abteilungen deines Hotels zusammenzustellen, das sich für deine Nachhaltigkeitsinitiativen einsetzt und sie vorantreibt.

Sei neugierig und offen. Teile allen deinen Mitarbeitenden mit, dass du dich auf eine Reise in eine nachhaltige und bessere Zukunft für alle be gibst, und lade zur Teilnahme ein. Du wirst überrascht sein, wer sich bereits auf einer persönlichen Nachhaltigkeitsreise befindet und sich gerne aktiv an deiner Reise beteiligen möchte.

4

Erstelle einen Aktivitätsplan.

Nachdem du die ersten drei Schritte erfolgreich durchgeführt hast, erstelle gemeinsam mit deinem Team einen Aktionsplan.

Lege fest, welche Scorecards zuerst in Angriff genommen werden, und definiere, was du in diesem Jahr, im nächsten Jahr usw. erreichen willst, um Gipfelstürmer-Status zu erreichen.

5

Kommuniziere konsequent mit deinem Team.

Dein Team ist deine größte Ressource für den Wandel.

Sobald du Klarheit über deine nächsten Schritte gewonnen hast, teile diese allen Teammitgliedern mit – und Sorge für Begeisterung! Zeige klare nächste Schritte auf und vergiss dabei nicht zu kommunizieren, wie alle konkret beitragen können.

Das Ziel ist nicht nur, die Zustimmung der Mitarbeitenden zu erhalten, sondern sie in den Prozess einzubinden und ihnen bewusst zu machen, dass

jede und jeder zählt und einen Unterschied macht. Nur dadurch erreichst du, dass sich alle einbezogen und motiviert fühlen. Das bedeutet, dass du ein besonderes Augenmerk auf das Funktionieren der internen Kommunikation legen musst.

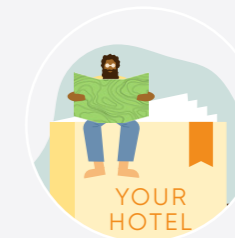
6

Überprüfe deine Fortschritte.

Was man nicht messen kann, kann man auch nicht verbessern. Deshalb musst du der Überprüfung und Bewertung deiner Fortschritte höchste Priorität einräumen.

Setze dir klare Ziele und definiere die wichtigsten Leistungsindikatoren (KPI), die regelmäßig überprüft werden. Wenn du weißt, was dein Status quo ist, kannst du dich daran machen, diese Ziele zu erreichen und die KPI zu erfüllen.

Wir empfehlen dir, deine Fortschritte monatlich zu bewerten und einen jährlichen Nachhaltigkeitsbericht zu veröffentlichen, der deine Gesamtleistung hervorhebt.



MAP-EMPFEHLUNG – SCHRITT FÜR SCHRITT

Es ist Zeit für unsere erste MAP-Empfehlung, in der wir mit dir teilen, was wir im Laufe der Jahre bei der Zusammenarbeit mit Hotels auf der ganzen Welt gelernt haben

#SchrittfürSchritt. Wir wissen, dass du mit diesem Mantra bereits vertraut bist. Und wir denken, dass es wichtig ist, es am Ende dieser Einführung noch einmal zu wiederholen und vor allem seine Bedeutung zu betonen.

Um bei einem solch komplexen Thema wie der Nachhaltigkeit einen kühlen Kopf zu bewahren, geben wir dir folgende Ratschläge mit auf dem Weg:

Gestern hast du gesagt: heute! Aber die Wahrheit ist, dass wir nur das Heute haben. Sei also nicht entmutigt, wenn du deine Reise zur Nachhaltigkeit nicht letzte Woche, letzten Monat oder letztes Jahr begonnen hast – aber verschiebe die Abreise auch nicht auf morgen! Nimm dir vor, JETZT loszulegen.

Zähle jeden Schritt. Lass dich nicht entmutigen, wenn du nicht in der Lage bist, sofort große Investitionen zu tätigen, oder wenn du noch einen Vorrat von 1.000 nicht nachhaltigen kleinen Plastik-Shampooflaschen in deinem Lager hast. Jede kleine Maßnahme und jeder kleine Schritt ist wichtig: für den Planeten, aber auch für deine Mitarbeitenden, die sehen, dass du das Thema Nachhaltigkeit ernst nimmst.

Gehe einen Schritt nach dem anderen:

Und um dir dabei zu helfen, haben wir Scorecards erstellt, die du am Ende jedes Handbuchs findest.

Lass uns gemeinsam in eine bessere Zukunft für alle schreiten!



QUELLEN

Booking.com. (2021). Sustainable Travel Report 2021.
[LINK](#)

Brundtland, G.H. (1987). Our Common Future: Report of the World Commission on Environment and Development. Geneva, UN-Dokument A/42/427.
[LINK](#)

Vereinte Nationen. (o. D. a). The 17 Goals. Department of Economic and Social Affairs Sustainable Development.
[LINK](#)

Vereinte Nationen. (o. D. b). Communication materials. [SDG Icons]
[LINK](#)

Whelan, T., & Kronthal-Sacco, R. (2019). Research: Actually, Consumers Do Buy Sustainable Products.
[LINK](#)

World Travel & Tourism Council. (2022). Economic Impact Reports.
[LINK](#)

ORIGINALZITAT

Seite 8: „Sustainable development meets the needs of the present without compromising the ability of future generations to meet their own needs.“
von G. H. Brundtland

FOTONACHWEISE

Seite 4: von [Annie Spratt](#) auf [Unsplash](#)

Seite 14: von [Grant Ritchie](#) auf [Unsplash](#)

Seite 17: Fotoserie „Still life sustainability arrangements“ von [Freepik](#)

Seite 18: von [Hester Qiang](#) auf [Unsplash](#)

Certified



Corporation[®]

WWW.THESUSTAINABLEHOTEL.COM